Erfahrungsbericht: Mäuseschäden – keine Nachsaat

Tschann Julius, 6714 Nüziders, 40 GVE (Milchkühe, Muttersauen), 20 ha Grünland, 3 ha Mais, 3 ha Getreide, 40 KW Biogasanlage seit 2000.

Allg. Ausgangssituation:
1. Wiese: Gülleverätzungen, Ampferproblematik, Gemeine Rispe
2. Stall: Kälberprobleme (Fieber, etc.) beim Umstallen

Behandlungen: Beginn Mai 2012: komplettes Penergetic-System

Ergebnis: Sommer 2012:
1. Gülle verbrennt nicht mehr, hat höhere Düngewirkung. Ampfer stark reduziert, Gemeine Rispe geht stetig zurück, starkes Kleewachstum und andere Gräser, Mehrertrag und bessere Qualität, sehr gutes Abgrasen.
2. Kälber und Jungtiere: keine Probleme mehr beim Umstallen.

Frühjahr 2013:
Allg. starke Mäuseschäden in der ganzen Umgebung – milder Winter

Fotos: 24.04.2013 – Mäuseschäden

Fotos: 27.05.2013 – keine Nachsaaten, geschlossene Grasnarben
Anwendung: penergetic FLKO und 300g penergetic-p/ha

penergetic
the natural biotechnology

WEBER AGRAR- UND UMWELTTECHNIK, penergetic Österreich, In den Islen 8, 6844 Altach, m. 0650 22 45 171
www.weber-agrartechnik.at